



# Presse-Information

Nr. 71 Nürnberg, 6.11.2003

## Arbeitslosigkeit im Oktober 2003 weiter rückläufig

- Abnahme stärker als erwartet - Rückgang auch saisonbereinigt
- Keine grundlegende Wende am Arbeitsmarkt
- Nachvermittlungsaktion für Ausbildungsstellenbewerber angelaufen

Die Arbeitslosigkeit in Deutschland ist im Oktober stärker als in den letzten zwei Jahren zurückgegangen. Die Abnahme ist nicht nur auf die Herbstbelegung zurückzuführen, sondern auch saisonbereinigt noch nachweisbar. Ungünstig entwickelt hat sich dagegen wiederum die Erwerbstätigkeit. Sie ist - von jahreszeitlichen Einflüssen bereinigt - im August gesunken.

„Die Umkehr der Entwicklung der Arbeitslosigkeit seit dem Frühsommer signalisiert noch keine Wende am Arbeitsmarkt, denn dafür müsste auch die Beschäftigung steigen. Durch den Reformprozess der Bundesanstalt für Arbeit (BA) werden allerdings die Voraussetzungen dafür verbessert, dass nach einem Anspringen der Konjunktur Arbeitsplätze schnell besetzt werden können“, erläuterte Florian Gerster, Vorstandsvorsitzender der BA.

**Arbeitslosenzahl im Oktober 2003: -55.100 auf 4.151.800**

**Arbeitslosenquote im Oktober 2003: -0,1 Prozentpunkte auf 10,0 Prozent**

„Die Arbeitslosigkeit in Deutschland ist im Oktober bundesweit um 55.100 auf 4.151.800 gesunken. In Westdeutschland hat sie gegenüber September um 15.000 auf 2.638.000 abgenommen, in Ostdeutschland um 40.100 auf 1.513.800“, teilte Vorstandsmitglied Heinrich Alt mit. Im Vergleich zum Vorjahr lag sie allerdings immer noch um 222.000 höher (Westen: +188.000; Osten: +34.100). Die Arbeitslosenquote betrug 10,0 Prozent (Westen: 8,0 Prozent; Osten: 17,3 Prozent).

Von jahreszeitlichen Einflüssen bereinigt nahm die Arbeitslosenzahl im Oktober um insgesamt 12.000 ab (Westen: -3.000; Osten: -9.000). In den Monaten Mai bis September hatte der Rückgang durchschnittlich 10.000 betragen, im ersten Jahresdrittel war noch eine Steigerung von 54.000 zu verzeichnen gewesen. Die saisonbereinigte Quote beläuft sich unverändert auf 10,5 Prozent.

Im Oktober meldeten sich mehr Menschen arbeitslos als vor einem Jahr. Darunter waren auch die Zugänge aus Erwerbstätigkeit deutlich zahlreicher. Dies ist ein weiterer Beleg dafür, dass die Wachstumsschwäche noch nicht überwunden ist. Zugleich gab es erheblich mehr Abgänge aus Arbeitslosigkeit, sowohl in Beschäftigung, vor allem aber in Nichterwerbstätigkeit.

Die Zahl der Erwerbstätigen hat sich, nach neuesten vorläufigen Berechnungen des Statistischen Bundesamtes, im August um 44.000 auf 38,23 Millionen erhöht; das waren 473.000 weniger als im Vorjahr. Saisonbereinigt nahm die Erwerbstätigkeit dagegen um 29.000 ab. Damit hat sich der durchschnittliche Rückgang pro Monat seit April (-22.000) gegenüber dem ersten Quartal (-38.000) abgeschwächt. Dies beruht vor allem auf einer Zunahme geförderter selbständiger Existenzen sowie ausschließlich geringfügiger Beschäftigung.

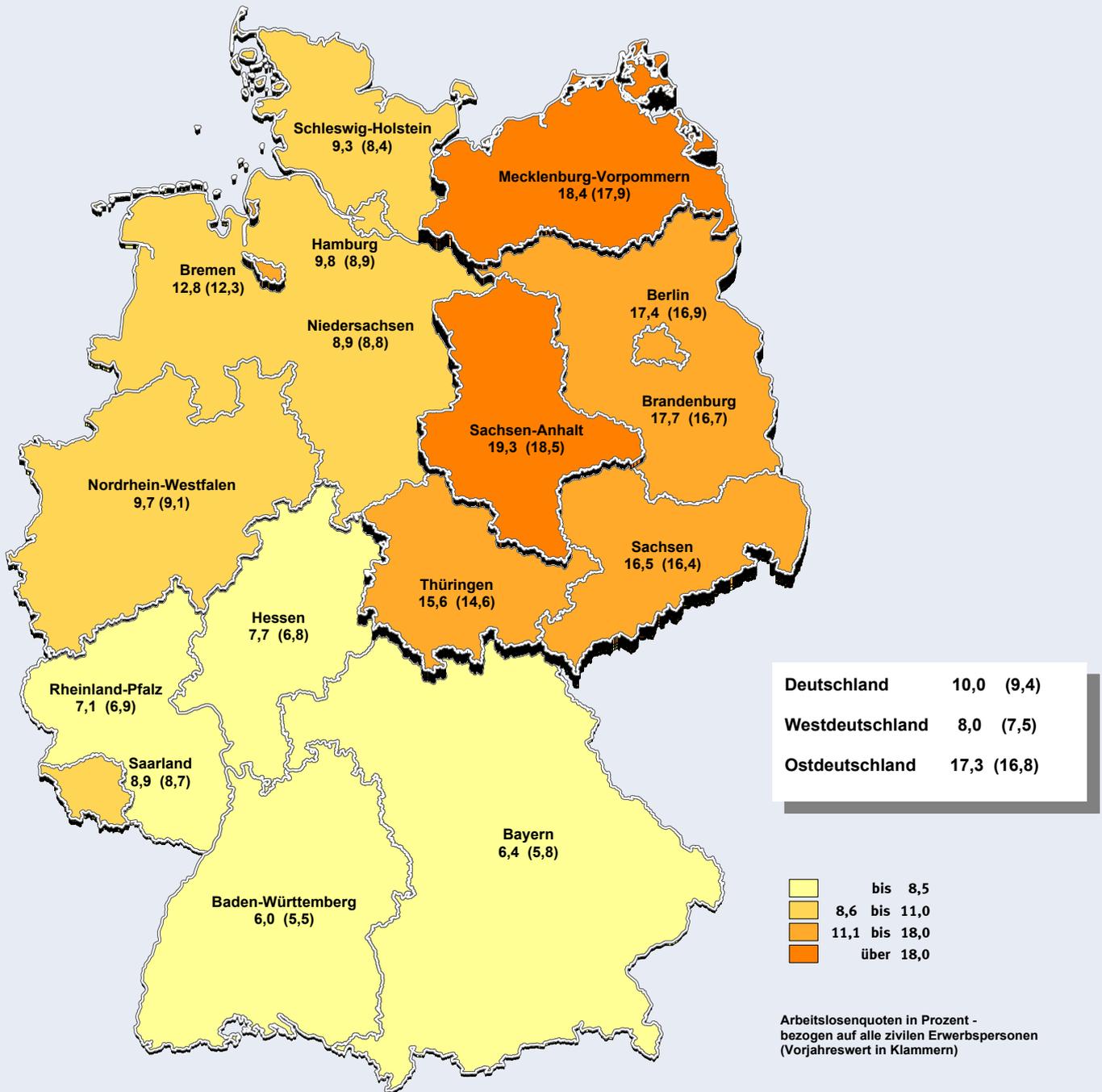
Auch nach Beginn des Ausbildungsjahres ist der Lehrstellenmarkt noch deutlich in Bewegung. Im Rahmen der üblichen Nachvermittlungskaktion verringerte sich die Zahl der Ende September noch unversorgten Bewerber binnen Monatsfrist um 6.600 auf 28.400; die Zahl der unbesetzten Stellen nahm um 5.000 auf 9.900 ab. Zugleich gab es aber auch erneute Bewerber- und Stellenmeldungen für das begonnene Ausbildungsjahr, vor allem weil Ausbildungen nicht angetreten oder abgebrochen wurden. Von den 11.400 im Oktober neu registrierten Bewerbern waren am Monatsende 9.400 noch nicht vermittelt und von den 5.400 eingegangenen Stellen 3.900 noch frei. Alles in allem standen damit 37.800 Bewerber ohne Ausbildungsplatz 13.800 offenen Lehrstellen gegenüber. Wie üblich erhöhte sich damit das rechnerische Lehrstellendefizit, nämlich binnen Monatsfrist um 3.900 auf 24.000 (West: +4.300 auf 12.600; Ost: -500 auf 11.400).

*Ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter:*

*[www.arbeitsamt.de](http://www.arbeitsamt.de) → Veröffentlichungen → Arbeitsmarktstatistiken → Aktueller Bericht.*

# Ost-West-Gefälle bei den Arbeitslosenquoten

- Oktober 2003 -



## ECKWERTE DES ARBEITSMARKTES

**Berichtsmonat: Oktober 2003**
**Bundesrepublik Deutschland**

Merkmal	2003				Veränderung gegenüber Vorjahresmonat (Arbeitslosenquote Vorjahreswerte)			
	Oktober	September	August	Juli	Oktober <sup>2)</sup>		September	August
					absolut	in %		
					in %	in %		
<b>ERWERBSTÄTIGE (Monatsdurchschnitt) <sup>1)</sup></b>	...	...	38.232.000	38.188.000	-473.000	-1,2	...	-1,2
<b>SOZIALVERSICHERUNGSPFL. BESCHÄFTIGTE</b>	...	...	27.014.700	26.878.900	-639.556	-2,3	...	-2,3
<b>ARBEITSUCHENDE insgesamt</b>	5.403.166	5.385.666	5.427.178	5.440.149	558.303	11,5	10,1	9,6
<b>dar. ARBEITSLOSE</b>								
- Zugang (Meldungen) im Monat	663.854	649.753	638.299	742.602	50.233	8,2	7,7	3,8
seit Jahresbeginn	6.557.045	5.893.191	5.243.438	4.605.139	424.620	6,9	6,8	6,7
dar.: aus Erwerbstätigkeit	3.426.061	3.050.759	2.723.193	2.404.030	474.033	16,1	15,2	14,3
aus Ausbildung	595.597	553.097	490.400	411.717	43.648	7,9	7,6	6,6
- Abgang im Monat	718.905	757.140	676.049	648.054	93.206	14,9	11,4	5,0
seit Jahresbeginn	6.630.364	5.911.459	5.154.319	4.478.270	464.190	7,5	6,7	6,0
dar.: in Erwerbstätigkeit	2.900.023	2.607.947	2.294.400	2.014.359	232.428	8,7	7,6	7,0
in Ausbildung	442.425	363.206	274.683	225.011	-192.470	-30,3	-33,2	-38,1
- Bestand am Ende des Monats	4.151.785	4.206.836	4.314.223	4.351.973	222.031	5,6	6,7	7,4
dar.: 45,5% Frauen	1.887.770	1.911.084	1.952.481	1.953.602	87.071	4,8	5,7	6,1
60,1% Arbeiter	2.494.901	2.518.496	2.572.920	2.608.078	107.445	4,5	5,2	5,6
11,1% Jüngere unter 25 Jahren	462.897	515.686	559.653	559.903	-4.677	-1,0	0,6	2,5
1,9% dar.: Jugendliche unter 20 Jahren	76.961	92.956	100.827	96.832	-17.790	-18,8	-17,3	-17,6
24,7% 50 Jahre und älter	1.025.642	1.028.626	1.049.698	1.067.667	-27.085	-2,6	-1,8	-1,0
11,3% dar.: 55 Jahre und älter	468.343	473.796	490.219	506.773	-95.671	-17,0	-16,1	-14,7
37,1% Langzeitarbeitslose	1.541.376	1.530.469	1.527.377	1.517.789	229.512	17,5	17,3	16,3
4,0% Schwerbehinderte	166.232	167.561	169.606	169.649	21.940	15,2	12,6	10,7
12,8% Ausländer	533.444	528.149	526.720	535.578	33.636	6,7	7,4	8,2
<b>ARBEITSLOSEQUOTEN bezogen auf</b>								
- alle zivilen Erwerbspersonen insgesamt	10,0	10,1	10,4	10,4	9,4	-	9,5	9,6
- abhängige zivile Erwerbspersonen insgesamt	11,0	11,2	11,5	11,6	10,5	-	10,5	10,7
Männer	11,5	11,6	12,0	12,2	10,8	-	10,8	11,0
Frauen	10,6	10,7	10,9	10,9	10,1	-	10,2	10,3
Jüngere unter 25 Jahren	8,9	9,9	10,8	10,8	9,0	-	9,9	10,5
dar.: Jugendliche unter 20 Jahren	4,1	5,0	5,4	5,2	5,0	-	5,9	6,5
Ausländer	19,8	19,6	19,5	19,9	18,7	-	18,4	18,2
<b>LEISTUNGSEMPFÄNGER</b>	s 3.863.000	s 3.914.000	4.014.100	4.041.222	...	...	...	11,9
<b>GEMELDETE STELLEN</b>								
- Zugang im Monat	173.170	197.670	200.002	222.574	-12.466	-6,7	-8,5	-12,0
seit Jahresbeginn	2.108.437	1.935.267	1.737.597	1.537.595	-322.692	-13,3	-13,8	-14,4
- Abgang im Monat	206.239	223.629	211.049	228.769	-21.604	-9,5	-12,0	-12,3
seit Jahresbeginn	2.135.605	1.929.366	1.705.737	1.494.688	-307.032	-12,6	-12,9	-13,0
- Bestand am Ende des Monats <sup>3)</sup>	296.967	330.036	355.995	367.042	-80.670	-21,4	-21,4	-22,3
<b>TEILNEHMER AN AUSGEWÄHLTEN MASSNAHMEN</b>								
<b>AKTIVER ARBEITSMARKTPOLITIK</b>								
- Bestand am Ende des Monats								
Kurzarbeiter	162.819	168.830	149.781	196.443	-50.992	-23,8	-22,0	3,5
Direkte Förderung regulärer Beschäftigung <sup>4)</sup>	296.051	290.903	282.033	275.531	53.416	22,0	20,6	18,9
Berufliche Weiterbildung	231.143	221.485	212.482	219.645	-110.989	-32,4	-34,3	-33,5
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	92.270	86.256	84.889	84.046	-42.182	-31,4	-34,5	-32,8
Strukturanpassungsmaßnahmen (trad.)	45.152	45.551	45.008	44.978	-13.674	-23,2	-20,9	-15,8
<b>SAISONBEREINIGTE ENTWICKLUNG</b>	Veränderung gegenüber Vormonat							
	Okt. 03	Sept. 03	Aug. 03	Juli 03	Juni 03	Mai 03	April 03	März 03
Erwerbstätige	...	...	-29.000	-47.000	-11.000	-28.000	4.000	-27.000
Arbeitslose	-12.000	-13.000	3.000	7.000	-35.000	-10.000	38.000	47.000
gemeldete Stellen	-7.000	-6.000	-7.000	2.000	-9.000	-11.000	-6.000	-7.000
Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen EP	10,5	10,5	10,6	10,6	10,5	10,6	10,7	10,6
EU-standardisierte Erwerbslosenquote	9,3	9,4	9,4	9,3	9,3	9,4	9,4	9,3

1) Schätzungen des Statistischen Bundesamtes.

2) Veränderungen des letztverfügbaren Wertes gegenüber Vorjahresmonat.

3) Den Arbeitsämtern waren im 4. Quartal 2002 laut Umfrage bei Betrieben 36,3 Prozent des gesamten Stellenangebotes gemeldet

4) Hierzu gehören: Eingliederungszuschüsse, Einstellungszuschüsse bei Neugründungen, Einstellungszuschüsse bei Vertretungen, Entgeltssicherung für Ältere, Arbeitsentgeltzuschüsse für Ungelernte und von Arbeitslosigkeit Bedrohte, Strukturanpassungsmaßnahmen (OfW), Beschäftigungshilfen für Langzeitarbeitslose, Überbrückungsgeld, Existenzgründungszuschüsse

**ECKWERTE DES ARBEITSMARKTES**

**Berichtsmonat: Oktober 2003**

**Westdeutschland**

Merkmal	2003				Veränderung gegenüber Vorjahresmonat (Arbeitslosenquote Vorjahreswerte)			
	Oktober	September	August	Juli	Oktober <sup>2)</sup>		September	August
					absolut	in %		
							in %	in %
<b>ERWERBSTÄTIGE (Monatsdurchschnitt) <sup>1)</sup></b>	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>SOZIALVERSICHERUNGSPFL. BESCHÄFTIGTE</b>								
- Bestand am Ende des Monats (geschätzt)	...	...	21.767.900	21.657.800	-472.659	-2,1	...	-2,1
<b>ARBEITSUCHENDE insgesamt</b>								
- Bestand am Ende des Monats	3.441.819	3.417.066	3.443.832	3.443.672	451.557	15,1	13,9	13,7
<b>dar. ARBEITSLÖSE</b>								
- Zugang (Meldungen) im Monat	457.146	435.285	445.294	507.681	36.735	8,7	8,3	5,7
seit Jahresbeginn	4.443.936	3.986.790	3.551.505	3.106.211	363.673	8,9	8,9	9,0
dar.: aus Erwerbstätigkeit	2.357.672	2.095.799	1.871.718	1.644.550	366.426	18,4	17,7	17,1
aus Ausbildung	341.487	315.748	286.981	237.908	34.425	11,2	11,0	10,7
- Abgang im Monat	472.136	505.089	456.962	436.264	62.149	15,2	15,0	7,2
seit Jahresbeginn	4.453.190	3.981.054	3.475.965	3.019.003	388.089	9,5	8,9	8,1
dar.: in Erwerbstätigkeit	1.882.892	1.699.105	1.498.878	1.318.661	182.520	10,7	10,0	9,2
in Ausbildung	287.214	235.727	174.090	144.020	-90.076	-23,9	-27,2	-33,0
- Bestand am Ende des Monats	2.637.988	2.652.978	2.722.782	2.734.450	187.971	7,7	8,7	9,9
dar.: 43,2% Frauen	1.139.696	1.146.597	1.172.402	1.167.841	67.717	6,3	7,1	7,8
59,2% Arbeiter	1.560.479	1.563.139	1.594.584	1.609.684	96.689	6,6	7,3	8,3
11,3% Jüngere unter 25 Jahren	297.105	324.003	359.071	354.532	9.054	3,1	5,0	7,8
1,9% dar.: Jugendliche unter 20 Jahren	49.214	56.640	63.111	59.326	-10.847	-18,1	-14,7	-12,0
24,5% 50 Jahre und älter	647.108	645.422	657.481	668.550	-22.551	-3,4	-2,9	-1,7
12,0% dar.: 55 Jahre und älter	315.286	316.726	326.709	338.003	-62.649	-16,6	-16,1	-14,3
33,0% Langzeitarbeitslose	869.289	856.610	850.955	844.141	130.766	17,7	17,0	16,0
4,7% Schwerbehinderte	124.332	124.589	126.024	125.811	15.372	14,1	11,3	9,8
17,4% Ausländer	458.467	453.227	451.419	459.186	30.919	7,2	8,0	8,7
<b>ARBEITSLÖSENQUOTEN bezogen auf</b>								
- alle zivilen Erwerbspersonen insgesamt	8,0	8,1	8,3	8,3	7,5	-	7,4	7,5
- abhängige zivile Erwerbspersonen insgesamt	8,9	9,0	9,2	9,2	8,3	-	8,3	8,4
Männer	9,6	9,6	9,9	10,0	8,8	-	8,8	8,9
Frauen	8,2	8,2	8,4	8,4	7,8	-	7,7	7,9
Jüngere unter 25 Jahren	7,4	8,0	8,9	8,8	7,2	-	7,7	8,3
dar.: Jugendliche unter 20 Jahren	3,4	3,9	4,4	4,1	4,1	-	4,5	4,9
Ausländer	18,3	18,1	18,0	18,4	17,2	-	16,9	16,7
<b>LEISTUNGSEMPFÄNGER</b>	s 2.415.000	s 2.428.000	2.492.266	2.500.459	...	...	...	16,5
<b>GEMELDETE STELLEN</b>								
- Zugang im Monat	124.300	133.589	146.024	166.823	-8.327	-6,3	-8,2	-8,4
seit Jahresbeginn	1.559.620	1.435.320	1.301.731	1.155.707	-224.540	-12,6	-13,1	-13,6
- Abgang im Monat	148.496	159.305	158.791	173.181	-16.752	-10,1	-9,0	-11,1
seit Jahresbeginn	1.592.361	1.443.865	1.284.560	1.125.769	-209.261	-11,6	-11,8	-12,1
- Bestand am Ende des Monats <sup>3)</sup>	237.243	261.439	287.155	299.922	-75.082	-24,0	-24,2	-23,3
<b>TEILNEHMER AN AUSGEWÄHLTEN MASSNAHMEN</b>								
<b>AKTIVER ARBEITSMARKTPOLITIK</b>								
- Bestand am Ende des Monats								
Kurzarbeiter	135.776	138.873	118.509	162.248	-17.960	-11,7	-0,6	14,5
Direkte Förderung regulärer Beschäftigung <sup>4)</sup>	158.889	155.077	148.197	142.987	44.393	38,8	36,6	32,7
Berufliche Weiterbildung	148.927	140.675	132.947	137.410	-50.722	-25,4	-28,2	-27,5
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	19.477	19.225	20.430	21.351	-12.042	-38,2	-39,7	-36,7
Strukturanpassungsmaßnahmen (trad.)	7.134	7.356	7.431	7.584	-2.603	-26,7	-25,2	-25,3
<b>SAISONBEREINIGTE ENTWICKLUNG</b>	Veränderung gegenüber Vormonat							
	Okt. 03	Sept. 03	Aug. 03	Juli 03	Juni 03	Mai 03	April 03	März 03
Erwerbstätige	.	.	.	.	.	.	.	.
Arbeitslose	-3.000	-10.000	7.000	10.000	-18.000	-8.000	26.000	38.000
gemeldete Stellen	-6.000	-9.000	-6.000	-1.000	-10.000	-10.000	-6.000	-5.000
Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen EP	8,4	8,4	8,4	8,4	8,4	8,4	8,5	8,4

1) Schätzungen des Statistischen Bundesamtes.

2) Veränderungen des letztverfügbaren Wertes gegenüber Vorjahresmonat.

3) Den Arbeitsämtern waren im 4. Quartal 2002 laut Umfrage bei Betrieben 35,5 Prozent des gesamten Stellenangebotes gemeldet (Bundesgebiet West)

4) Hierzu gehören: Eingliederungszuschüsse, Einstellungszuschüsse bei Neugründungen, Einstellungszuschüsse bei Vertretungen, Entgeltssicherung für Ältere, Arbeitsentgeltzuschüsse für Ungelernte und von Arbeitslosigkeit Bedrohte, Strukturanpassungsmaßnahmen (OfW), Beschäftigungshilfen für Langzeitarbeitslose, Überbrückungsgeld, Existenzgründungszuschüsse

**ECKWERTE DES ARBEITSMARKTES**

**Berichtsmonat: Oktober 2003**

**Ostdeutschland**

Merkmal	2003				Veränderung gegenüber Vorjahresmonat (Arbeitslosenquote Vorjahreswerte)			
	Oktober	September	August	Juli	Oktober <sup>2)</sup>		September	August
					absolut	in %		
					in %	in %		
<b>ERWERBSTÄTIGE (Monatsdurchschnitt) <sup>1)</sup></b>	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>SOZIALVERSICHERUNGSPFL. BESCHÄFTIGTE</b>								
- Bestand am Ende des Monats (geschätzt)	...	...	5.246.600	5.221.000	-167.097	-3,1	...	-3,1
<b>ARBEITSUCHENDE insgesamt</b>								
- Bestand am Ende des Monats	1.961.347	1.968.600	1.983.346	1.996.477	106.746	5,8	4,2	3,2
<b>dar. ARBEITSLÖSE</b>								
- Zugang (Meldungen) im Monat	206.708	214.468	193.005	234.921	13.498	7,0	6,6	-0,4
seit Jahresbeginn	2.113.109	1.906.401	1.691.933	1.498.928	60.947	3,0	2,6	2,1
dar.: aus Erwerbstätigkeit	1.068.389	954.960	851.475	759.480	107.607	11,2	10,0	8,6
aus Ausbildung	254.110	237.349	203.419	173.809	9.223	3,8	3,4	1,3
- Abgang im Monat	246.769	252.051	219.087	211.790	31.057	14,4	4,9	0,8
seit Jahresbeginn	2.177.174	1.930.405	1.678.354	1.459.267	76.101	3,6	2,4	2,0
dar.: in Erwerbstätigkeit	1.017.131	908.842	795.522	695.698	49.908	5,2	3,4	3,3
in Ausbildung	155.211	127.479	100.593	80.991	-102.394	-39,7	-42,1	-45,3
- Bestand am Ende des Monats	1.513.797	1.553.858	1.591.441	1.617.523	34.060	2,3	3,4	3,3
dar.: 49,4% Frauen	748.074	764.487	780.079	785.761	19.354	2,7	3,6	3,7
61,7% Arbeiter	934.422	955.357	978.336	998.394	10.756	1,2	1,9	1,4
11,0% Jüngere unter 25 Jahren	165.792	191.683	200.582	205.371	-13.731	-7,6	-6,0	-5,8
1,8% dar.: Jugendliche unter 20 Jahren	27.747	36.316	37.716	37.506	-6.943	-20,0	-21,1	-25,5
25,0% 50 Jahre und älter	378.534	383.204	392.217	399.117	-4.534	-1,2	0,1	0,1
10,1% dar.: 55 Jahre und älter	153.057	157.070	163.510	168.770	-33.022	-17,7	-16,2	-15,5
44,4% Langzeitarbeitslose	672.087	673.859	676.422	673.648	98.746	17,2	17,7	16,8
2,8% Schwerbehinderte	41.900	42.972	43.582	43.838	6.568	18,6	16,6	13,2
5,0% Ausländer	74.977	74.922	75.301	76.392	2.717	3,8	4,3	5,4
<b>ARBEITSLÖSENQUOTEN bezogen auf</b>								
- alle zivilen Erwerbspersonen insgesamt	17,3	17,8	18,2	18,5	16,8	-	17,0	17,4
- abhängige zivile Erwerbspersonen insgesamt	18,8	19,3	19,8	20,1	18,2	-	18,5	19,0
Männer	18,6	19,2	19,7	20,2	18,0	-	18,3	18,9
Frauen	19,1	19,5	19,9	20,1	18,4	-	18,6	19,0
Jüngere unter 25 Jahren	14,2	16,4	17,2	17,6	15,3	-	17,4	18,2
dar.: Jugendliche unter 20 Jahren	6,7	8,7	9,1	9,0	8,3	-	11,1	12,2
Ausländer	38,4	38,4	38,6	39,1	37,4	-	37,2	37,0
<b>LEISTUNGSEMPFÄNGER</b>	s 1.448.000	s 1.486.000	1.521.834	1.540.763	...	...	...	5,1
<b>GEMELDETE STELLEN</b>								
- Zugang im Monat	48.870	64.081	53.978	55.751	-4.139	-7,8	-9,2	-20,4
seit Jahresbeginn	548.817	499.947	435.866	381.888	-98.152	-15,2	-15,8	-16,7
- Abgang im Monat	57.743	64.324	52.258	55.588	-4.852	-7,8	-18,7	-15,8
seit Jahresbeginn	543.244	485.501	421.177	368.919	-97.771	-15,3	-16,1	-15,6
- Bestand am Ende des Monats <sup>3)</sup>	59.724	68.597	68.840	67.120	-5.588	-8,6	-8,4	-17,5
<b>TEILNEHMER AN AUSGEWÄHLTEN MASSNAHMEN</b>								
<b>AKTIVER ARBEITSMARKTPOLITIK</b>								
- Bestand am Ende des Monats								
Kurzarbeiter	27.043	29.957	31.272	34.195	-33.032	-55,0	-61,0	-24,2
Direkte Förderung regulärer Beschäftigung <sup>4)</sup>	137.162	135.826	133.836	132.544	9.023	7,0	6,3	6,5
Berufliche Weiterbildung	82.216	80.810	79.535	82.235	-60.267	-42,3	-42,7	-41,6
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	72.793	67.031	64.459	62.695	-30.140	-29,3	-32,9	-31,5
Strukturanpassungsmaßnahmen (trad.)	38.018	38.195	37.577	37.394	-11.071	-22,6	-20,1	-13,6
<b>SAISONBEREINIGTE ENTWICKLUNG</b>	Veränderung gegenüber Vormonat							
	Okt. 03	Sept. 03	Aug. 03	Juli 03	Juni 03	Mai 03	April 03	März 03
Erwerbstätige	.	.	.	.	.	.	.	.
Arbeitslose	-9.000	-3.000	-4.000	-3.000	-17.000	-2.000	12.000	9.000
gemeldete Stellen	-1.000	3.000	-1.000	3.000	1.000	-1.000	-	-2.000
Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen EP	18,5	18,6	18,6	18,6	18,7	18,9	18,7	18,5

1) Schätzungen des Statistischen Bundesamtes.

2) Veränderungen des letztverfügbaren Wertes gegenüber Vorjahresmonat.

3) Den Arbeitsämtern waren im 4. Quartal 2002 laut Umfrage bei Betrieben 40,8 Prozent des gesamten Stellenangebotes gemeldet (Bundesgebiet Ost)

4) Hierzu gehören: Eingliederungszuschüsse, Einstellungszuschüsse bei Neugründungen, Einstellungszuschüsse bei Vertretungen, Entgeltssicherung für Ältere, Arbeitsentgeltzuschüsse für Ungelernte und von Arbeitslosigkeit Bedrohte, Strukturanpassungsmaßnahmen (OfW), Beschäftigungshilfen für Langzeitarbeitslose, Überbrückungsgeld, Existenzgründungszuschüsse